

### Gedankensplitter der FDP Aadorf

#### Bodensee-Thurtal-Strasse BTS oder BST?

Steht die Abkürzung nun für «Bodensee-Thurtal-Strasse» oder für «Bund Stoppt Thurgau»?

Der Bund stellt die Bodensee-Thurtal-Strasse BTS in Frage. Er will deren Umsetzung nicht angehen und die BTS nicht in das strategische Entwicklungsprogramm der Nationalstrassen STEP 2030 aufnehmen. Zwar sollen in den Jahren 2024 bis 2027 insgesamt 12.7 Milliarden Franken in das bestehende Autobahnnetz und in fünf neue Strassen-Erweiterungsprojekte investiert werden – leider aber nicht in die BTS.

Dies ist ein eigentlicher Affront gegenüber dem Thurgau, hat doch die Bevölkerung dem Bau der BTS 2012 klar zugestimmt. Der Kanton hat das Projekt bis zur Ausführungsreife geplant und es liegt nun pfannenfertig zur Umsetzung beim Bund. Der motorisierte Verkehr auf der Thurtalachse hat markant zugenommen, die Lebensqualität der betroffenen Bevölkerung dementsprechend abgenommen. Die langen Stauzeiten verursachen einen nicht zu unterschätzenden wirtschaftlichen Schaden für den Thurgau. Dennoch will der Bund den Thurgauer Volksentscheid nicht umsetzen.

Wie umgehen mit dieser Situation? Ziviler Ungehorsam gemäss dem Vorbild der «Gilet Jaunes» in Frankreich? «Grünwesten für die BTS!» Oder ein Exportverbot für Thurgauer Produkte westlich von Winterthur? Keine Gottlieber Hüppen mehr ins Bundeshaus? Oder, bei der Chefin des Verkehrsdepartementes sicher mit mehr Effekt: Keine Thurgauer Äpfel mehr für Simonetta?

Zielführender ist wahrscheinlich das Beschreiten des politischen Weges. Hierzu wurde ein überparteiliches Petitionskomitee gegründet. Dieses hat eine Petition zur Realisierung der BTS gestartet. Aktuell werden Unterschriften gesammelt, die der zuständigen Bundesrätin bei ihrem Augenschein vor Ort überreicht werden sollen. Helfen auch Sie mit und unterschreiben Sie die online-Petition unter [www.openpetition.eu/bts](http://www.openpetition.eu/bts).

Wichtig zu wissen ist dabei, dass jede Person unterschreiben kann, auch Nichtstimmberechtigte und ausserhalb des Kantons Wohnende. Seien auch wir Hinterthurgauer solidarisch und unterstützen die Petition. Es geht um die Gesamtinteressen unseres Kantons, damit es am Ende nicht heisst «Bund Stoppt Thurgau!»

Besten Dank für Ihre Unterstützung

**Ihre FDP Aadorf**  
[www.fdp-aadorf.ch](http://www.fdp-aadorf.ch)